

Zum 1. Februar 2020 ist an der Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie, Stiftung Das Rauhe Haus in Hamburg eine

Professur für Soziale Arbeit

(unbefristet, 100%, TV-L E 15) zu besetzen.

Der_die Stelleninhaber_in vertritt das Fachgebiet Soziale Arbeit in Lehre und Forschung insbesondere in den Vollzeitstudiengängen „Soziale Arbeit & Diakonie“ (BA) und „Soziale Arbeit“ (MA).

Von der_dem Bewerber_in werden umfassende Kenntnisse zentraler Theoriediskurse Sozialer Arbeit, handlungsmethodisches Wissen sowie die Fähigkeit zur reflexiven Verknüpfung von Theorien, Methoden und Praxis der Sozialen Arbeit erwartet. Ihm_Ihr sollte zudem die Praxis Sozialer Arbeit aus eigener professioneller Tätigkeit vertraut sein. Über eine intersektionale Perspektive in der Lehre würden wir uns freuen.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Bewerber_innen liegen idealerweise in den Bereichen:

- **sozialpsychologische, institutionelle und biographische Bezüge von Sozialisation und Identitätsbildungsprozessen (Profil 3: Subjekt und Kooperation) oder**
- **Geschichte, Professionstheorie sowie Methoden, gerne mit dem Fokus auf Beratung (Profil 4: Praxisfelder und Berufsbild Sozialer Arbeit & Diakonie)**

Erwartet werden zudem:

- die Übernahme eines sozialräumlichen Verbundes, der das integrierte Praktikum der Studierenden begleitet (Theorie-Praxis-Seminare) sowie
- Engagement und Mitarbeit in der interdisziplinären Kooperation von Lehre, Forschung und Selbstverwaltung sowie in der konzeptionellen Weiterentwicklung der Hochschule

Unter Berücksichtigung der Einstellungsvoraussetzungen des Hamburger Hochschulgesetzes (HmbHG, insb. §15) bzw. des §3 der gültigen Berufsordnung der Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie werden folgende Qualifikationen vorausgesetzt:

- abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise der Sozialen Arbeit bzw. Sozialpädagogik
- die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel nachgewiesen durch eine Promotion, vorzugsweise in dem ausgeschriebenen Fachgebiet
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb der Hochschule ausgeübt sein sollten
- die pädagogische Eignung für die Lehre an einer Hochschule
- einschlägige Publikationen in den genannten Lehrschwerpunkten
- die Mitgliedschaft in einer der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Deutschland angehörenden Kirche

Es erwartet Sie die Zusammenarbeit in einem engagierten Team an einer staatlich anerkannten evangelischen Hochschule in Trägerschaft der Stiftung Das Rauhe Haus mit aktuell 550 Studierenden und damit verbundene vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten in Lehre und Forschung.

Im Bereich der professoralen Lehre an der Evangelischen Hochschule sind Frauen sowie Personen mit Migrationshintergrund unterrepräsentiert. Deshalb sind solche Bewerber_innen besonders willkommen und werden bei entsprechender Qualifikation im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten mit Vorrang berücksichtigt. Bei gleicher Eignung und Befähigung werden schwerbehinderte Bewerber_innen bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht zur Verfügung: Prof. Dr. Andreas Theurich, Rektor
(atheurich@rauheshaus.de, Tel. +49 40 655 91-381)

Wir freuen uns auf Ihre bitte ausschließlich elektronische Bewerbung (in einer PDF-Datei) mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis und Verzeichnis bisheriger Lehrveranstaltungen an: rektorat.eh@rauheshaus.de unter dem Stichwort Professur Soziale Arbeit. **Bewerbungsschluss: 14. März 2019**